

Thema:

Prinzessin Rost trifft Ritter Lillifee
Gendersensibles Handeln in der Kita

Termin:

29. – 30. April 2019

TN-Beitrag:

80,00 € incl. Übernachtung
und Verpflegung

Tagungsort:

Haus Villigst • Iserlohner Straße 25 • 58239 Schwerte

Die Tagung wendet sich an männliche Fachkräfte
in Kindertageseinrichtungen im Bereich der
Westfälischen, Lippischen und Rheinischen Kirche

Veranstalter:

- Männerarbeit im
Institut für Kirche und Gesellschaft
der Ev. Kirche von Westfalen
- Ev. Fachverband für Tageseinrichtungen
für Kinder in Westfalen und Lippe, evta.
- Männerarbeit der Ev. Kirche im Rheinland
- Rheinischer Verband Evangelischer
Tageseinrichtungen für Kinder e.V.dsdf

Anmeldung und Tagungssekretariat:

Institut für Kirche und Gesellschaft
der Ev. Kirche von Westfalen
Tagungssekretariat – Andrea Winsel
Iserlohner Straße 25

58239 Schwerte

eMail: andrea.winsel@kircheundgesellschaft.de

T. 02304.755-373

Hinweise zu den AGB und Datenschutzbestimmungen
finden Sie unter www.kircheundgesellschaft.de



Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein



Titelbild: shutterstock.com



Männer
Familie
Ehrenamt

im Institut für Kirche und Gesellschaft der EkvW

männerarbeit



Evangelische Kirche
von Westfalen

Prinzessin Rost trifft Ritter Lillifee

Gendersensibles Handeln in der Kita



29. – 30. April 2019

Haus Villigst
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte

evta.



Evangelischer Fachverband
der Tageseinrichtungen für Kinder in Westfalen und Lippe



Alle unter einem Dach
Evangelische Tageseinrichtungen für Kinder

Prinzessin Rost trifft Ritter Lillifée

Gendersensibles Handeln in der Kita

Gendersensibles Verhalten ist für männliche Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen eine wichtige Herausforderung. Als Mann arbeiten sie in einem weiblich konnotierten Bereich und sind oft mit Geschlechtsrollenzuweisungen konfrontiert. So wird beispielsweise bei hausmeisterlichen Tätigkeiten sehr oft nach dem Mann im Team gesucht. Gleichzeitig wird das Wickeln von Kindern nicht von allen Eltern akzeptiert, und es bestehen Vorbehalte, wenn dies von einem Mann übernommen wird. In der Kita begegnen männliche Fachkräfte Jungen und Mädchen. Auch der Umgang mit den Kindern ist nicht selten mit Erwartungen verknüpft, die an tradierte Männerbilder anknüpfen. Im Rahmen der Tagung soll den Fragen nachgegangen werden, wie „Geschlecht“ entsteht, welche Bilder insbesondere in den Medien zu finden sind und wie welche kulturbedingten Hintergründe mit in den Blick genommen werden müssen.

Es grüßen Sie herzlich

Jürgen Haas

Männerarbeit im Institut für Kirche und Gesellschaft der Evangelischen Kirche von Westfalen

Aylin Müller

Evangelischer Fachverband der Tageseinrichtungen für Kinder in Westfalen und Lippe e.V., evta.

Dietmar Fleischer

Männerarbeit der Evangelischen Kirche im Rheinland

Jörg Walther

Rheinischer Verband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder e.V.

Programm

Montag, 29. April 2019

- 9.30 Uhr Anreise / Stehkafee
- 10.00 Uhr **Begrüßung, Einführung**
Dietmar Fleischer, Jürgen Haas, Aylin Müller, Jörg Walther
Einführungsvortrag
Doing Gender: Wie Geschlecht entsteht (Teil 1)
Referent: *Prof. Dr. Eva Breitenbach, EVH Bochum*
- 11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.45 Uhr **Doing Gender: Wie Geschlecht entsteht (Teil 2)**
Kleingruppen
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr **Gendermarketing und Geschlechterbilder in den Medien (Teil 1)**
Referent: *Sascha Verlan, Journalist*
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Gendermarketing und Geschlechterbilder in den Medien (Teil 2)**
• Kleingruppenarbeit mit Sascha Verlan
• Konsequenzen für die praktische Arbeit in der Kita
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 Uhr **Film zum Thema**
Nachbetrachtungen und Diskussion
- 21.30 Uhr Gemütlicher Abendausklang

Dienstag, 30. April 2019

- 9.00 Uhr **Geschlechtersensible Arbeit in der Kita unter dem Fokus soziokulturell bedingter Geschlechterbilder im Migrationskontext (Teil 1)**
Referent: *Dr. Mohammad Heidari, Waik Institut, Köln*
- 10.30 Uhr Pause
- 10.45 Uhr **Geschlechtersensible Arbeit in der Kita unter dem Fokus soziokulturell bedingter Geschlechterbilder im Migrationskontext (Teil 2)**
Kleingruppenarbeit und Auswertung mit Dr. Mohammad Heidari
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.15 Uhr Auswertung der Tagung und Strategien zur Weiterarbeit
- 14.30 Uhr Ende des Seminars und Abreise